Inhalt

Vorwort – Zur Einführung 7

I Neuzeitliches Selbstverständnis und Deutung der Antike 21

II Die Wende des Denkens auf sich selbst
und die Radikalisierung des Begriffs des Neuen in der Neuzeit 49

III Anschauung und Denken bei Duns Scotus 77

IV Platon und das empirische Denken der Neuzeit 125

V Zur Relevanz der aristotelischen Ursachenlehre
für empirische Forschung 165

VI Kritische Anmerkungen zum neuzeitlichen
Wissenschaftsbegriff aus der Sicht des Altphilologen 197

VII Antike Bildung und moderne Wissenschaft 219

VIII Konkretes Denken – zur emotionalen und praktischen
Bedeutung des Wissens im Platonismus und Aristotelismus 249

IX Die *Querelle des Anciens et des Modernes.* Der Streit der
Freunde der Antike mit den Freunden der Moderne in der Neuzeit 271

X Literaturverzeichnis 281